

| | |
|--|--|
| | Objekt: Ein Holzsammler und seine Frau |
| | Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de |
| | Sammlung: Kunstbibliothek |
| | Inventarnummer: LMA 1 H 34, 32 |

Beschreibung

Das Blatt zeigt einen Holzsammler und seine Frau. Sie gehören, wie schon an der dürftigen Kleidung sichtbar wird, zu einer niederen Kaste. Dass beide dennoch Goldschmuck tragen, dürfte daran liegen, dass der Künstler eine soziale Utopie darstellen will, in der es keinen Zustand des Mangels gibt. Arme Leute sind deshalb in dem Album kaum zu finden, auch die Ärmsten sind geschmückt und besitzen ein Maß an Würde. Bei genauerer Betrachtung sehen wir, dass die beiden Sammler mehr Schilf als Holz auf ihren Köpfen transportieren. Im Tal und im Delta des Kaveri-Flusses war und ist der Baumbestand gering. Aber es wächst dort viel Schilf, das sowohl als Baumaterial als auch als Brennmaterial Verwendung findet. (Werner Kraus)

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Karton; Gouachemalerei
Maße: 35 cm × 24,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1800
wer Company School
wo Thanjavur (Tanjore)

[Geographischer Bezug] wann

wer
wo Indien

[Zeitbezug] wann 1800

wer
wo

Schlagworte

- Company painting
- Gouache
- Holz
- Kaste
- Malerei

Literatur

- Lindenau-Museum Altenburg (Hg.) (2011): Indien als Bilderbuch. Die Konstruktion der pittoresken Fremde. Einhundert indische Gouachen um 1800 aus Lindenaus Kunstbibliothek Lindenau-Museum. Lindenau